

**Newsletter aus dem BGBM Berlin-Dahlem
Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
Ausgabe Oktober – 10/2014**

UNSERE THEMEN:



Herbstliche Blüten, herbstliche Früchte, herbstliches Laub



Vogelausstellung des Club Ornis Berlin: von Kakadu bis Zebrafinken, 10.-12. Oktober 2014



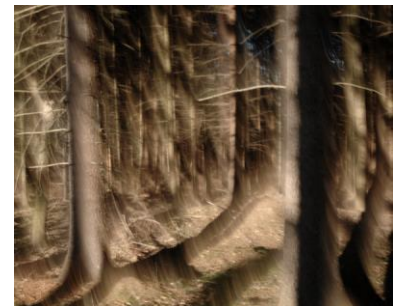
Viel Spaß beim Halloweenfest für die ganze Familie mit Kürbisschnitzen, Halloween-Bühne, Zauberpflanzenlabor und vielem mehr am 26. Oktober 2014



Blick hinter die Kulissen zum Thema Energie sparen und mitmachen bei einer Befragung zur Stadtnatur



Pilzberatung, verkürzte Öffnungszeiten, kreative Workshops und herbstliche oder kaukasische Führungen im Oktober



Vorschau November: Neue Ausstellung zum Wald, Hörspiel-Spaziergang zum Fremden und Vortrag vom Direktor



Pflanzen erforschen, dokumentieren, präsentieren, erklären und erhalten.

Unser nächster Newsletter erscheint im November.

Früchte reifen und fallen, Blätter altern und färben



Herbstzeitlose

So bunt und üppig wie im Botanischen Garten ist der Herbst einfach wunderschön

An vielen Bäumen, Sträuchern und Stauden reifen die Früchte, leuchten von weitem, bedecken den Boden: der Herbst ist da. Jetzt beweist die Natur, warum das Wort Herbst ursprünglich „Zeit der Früchte“ bedeutet. Eicheln, Esskastanien, Bucheckern, Walnüsse, Pfaffenhütchen oder Kornelkirschen sind nur einige der prachtvollen Verpackungen, um kleine Samen auf die Reise zu schicken. Im Botanischen Garten strecken die Herbstzeitlosen und herbstblühenden Krokusse ihre Blüten Sonne und Bienen entgegen. Die Eichhörnchen und Eichelhäher füllen emsig die Wintervorräte auf. Zwischen frischem Grün knallen rote, gelbe und orange Blätter. Fein wird die Nase verwöhnt von den Blättern des Kuchenbaums: Ihr Duft nach geschmolzener Butter, Zucker und Vanille lässt wahrlich das Wasser im Munde zusammenlaufen. Die Natur bäumt sich scheinbar nochmal kräftig auf, wirft üppig und farbig um sich... bevor der Winter kommt. Es ist schön! Und wem der Herbstblues zu schaffen macht, kann in den Gewächshäusern auf andere Gedanken kommen. Der Herbstpfad führt an die schönsten Stellen im Garten. Einfach Flyer an den Kassen abholen und losstarten.

VOGELAUSSTELLUNG

300 Vögel aus aller Welt zu sehen und zu hören



Gefiederte Vielfalt vom Kakadu bis zum Zebrafinken

Es zwitschern, krächzen und trällern etwa 300 Vögel aus fünf Kontinenten im Neuen Glashaus, die 86 Arten angehören. In großzügigen Volieren sind Papageien aus Afrika und Südamerika und Kanarienvögel zu beobachten. Wellensittiche, Nymphensittiche, Rotflügelsittiche oder Perusittiche zeigen die Vielfalt der Sittiche. Prachtfinken aus verschiedenen Regionen der Erde wie Amadinen und Zebrafinken aus Australien, Japanische Mönchen oder Silberschnäbelchen aus Afrika rufen und singen. Es turteln liebevoll zwei afrikanische Arten der Unzertrennlichen, die Pfirsichköpfcchen und die Rosenköpfcchen. Bei den Gelbscheitel- und Blaukapenamazonen schillern nicht nur die Namen. In einem extra für die Ausstellung angelegten Teich schwimmen und schnattern verschiedene Entenarten wie die Hottentottenente und Brautenten. Auch werden verschiedenartige Tauben und Zwerghühner gezeigt. Einheimische Vögel wie Stieglitz, Dompfaff, Girlitz, Karmingimpel, Erlen- und Birkenzeisig oder Kiefern- und Fichtenkreuzschnabel sind aus der Nähe zu betrachten.

Lachende Hänse aus Australien werden in diesem Jahr erstmals gezeigt. Die zu den Eisvögeln gehörenden Tiere markieren mit lautem Geschrei ihr Revier, das an menschliches Gelächter erinnert. Große Augen gibt es dagegen bei den Afrikanischen Fleckenuhus zu sehen, die zu den Eulenvögeln gehören. Kostenlose Fachberatung, Literatur, Vogelfutter und umfangreiches Zubehör rund um Vögel ergänzen die Ausstellung. Eine Eiersammlung zeigt die faszinierenden Größenunterschiede zwischen Vogeleiern, vom Strauß bis zum Goldbrüstchen. Bei einer Vogelbörse können dokumentierte Nachzuchten von Hobbyzüchtern erworben werden. Die Vorstellung des Imkerhandwerkes und ein

Vogelquiz sind nicht nur für Kinder interessant.
Die Vogelausstellung wird vom Club Ornis Berlin e. V. und der
Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht e. V. –
Ortsgruppe Berlin im Neuen Glashaus des Botanischen Gartens
veranstaltet.
Ausstellung im Neuen Glashaus
10.-12. Oktober 2014, Freitag-Sonntag, 9-17 Uhr
Kombiticket (inkl. Eintritt Botanischer Garten): 7 €, erm. 4 €, Famili-
enkarte 14 €; Sondertarife: für Inhaber der BGBM-Jahreskarte
3,50 €; Kinder bis 6 Jahre: Eintritt frei

Zur Vogelschau [weiterlesen](#)

HALLOWEEN

Das schaurig-schöne Fest für die ganze Familie ganz im Zeichen des grinsenden Kürbis



Kürbisschnitzen, Halloween-Bühne, Zauberpflanzenlabor, Basteln, Spielen, Malen, Schminken, Toben

Am letzten Sonntag im Oktober wird die Uhr umgestellt und es ist wieder soweit: Tausende große und kleine Hexen, Geister, Feen und Vampire werden zum Halloween-Fest in den Botanischen Garten strömen, um ein buntes Familienprogramm im Zeichen des grinsenden Kürbisses zu erleben. Eines der „Highlights“ des Kostümfestes ist natürlich das Kürbisschnitzen. 1.000 Kürbisse warten darauf, unter Anleitung fantasievoll in Fratzen, Gespenster und Ungeheuer verwandelt zu werden. In einem großen Gewächshaus können die ganz kleinen Gäste nach Herzenslust basteln, malen, spielen und sich schminken lassen.

Auf der Halloween-Bühne wird ein buntes Kulturprogramm für die ganze Familie dargeboten.

Im Zauberpflanzenlabor wird verraten, wie Hexen und Harry Potter ihre Tricks machen.

Der herbstliche Garten lädt ein, bei der natürlich Kürbisse und ihre Verwandten entdeckt werden können.

Kulinarisch kommt die ganze Familie auf ihre Kosten und Spezialitäten des Tages sind natürlich leckere Kürbisgerichte und Süßigkeiten.

26. Oktober 2014, Sonntag, 11-18 Uhr

Eintritt: Normaler Garteneintritt. Nutzen Sie unsere Familienkarten.

Mehr zu Halloween [weiterlesen](#)

ENERGIE SPAREN

Kostenfreie Führungen zum Energie sparen im Botanischen Garten



BERLIN SPART ENERGIE



70 % Primärenergie für den Betrieb des Großen Tropenhauses wird heute dank der Sanierung eingespart. Wie konnte dieses Ergebnis erreicht werden?

Sehen und erfahren Sie vor Ort spannendes zur energetischen Sanierung des Großen Tropenhauses und den Neubauten von Anzuchtgewächshäusern im Botanischen Garten.

An zwei Tagen bieten wir Ihnen kostenfrei die Gelegenheit zu einer Führung durch die Gewächshäuser und Technikbereiche mit Karsten Schomaker (Betriebsleiter und Bereichsleiter Technik | Infrastruktur | Umwelt im Botanischen Garten und Botanischen Museum) im Rahmen des Berliner Aktionstages "Berlin spart Energie".

Eine Anmeldung ist erforderlich. Kosten: keine.

8. Oktober 2014, Mittwoch, 13 Uhr

Fachführung für Fachleute: Öffentliche Sonderbauten: Berliner Schwergewichte sparen Energie – Das Olympiastadion und Große Tropenhaus im Botanischen Garten

Treffpunkt: Haupteingang des Olympiastadions unter den fünf Ringen. Busshuttle inklusive. Ende der Tour gegen 16 Uhr am Botanischen Garten.

11. Oktober 2014, Samstag, 13 und 15 Uhr

Energetische Sanierung des Großen Tropenhauses und Neubau von Anzuchtgewächshäusern

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Garteneingang „Unter den Eichen“

zur Fachführung am 8.10. [anmelden](#)

zu einer Führung am 11.10. [anmelden](#)

Zum Berliner Aktionstag "[Berlin spart Energie](#)"

ÖFFNUNGSZEIT

Verkürzte Öffnungszeit vom 27.-31. Oktober 2014



Die Tage werden kürzer und der Garten schließt früher

Vom 27.-31. Oktober 2014 schließt der Garten bereits um 16 Uhr (statt um 18 Uhr wie regulär im Oktober), die Gewächshäuser und Gartenkassen schließen um 15.30 Uhr. Alle Öffnungszeiten und Ausnahmen finden Sie stets auf unserer Webseite.

Öffnungszeiten [weiterlesen](#)

PILZBERATUNG IM OKTOBER

Kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum zweimal wöchentlich



Pilzberatung und Spannendes aus der Pilzwelt

Wer nicht sicher ist, welchen Pilz er gefunden hat oder sein pilzkundliches Wissen auffrischen und erweitern möchte, sollte die kostenlose Pilzberatung im Botanischen Museum nutzen. Ein Besuch lohnt sich immer.

Die Pilzberatung ist im Oktober für Sie da:

6.- 27. Oktober 2014; jeden Montag von 13:30 h - 16:30 h und jeden Freitag von 15:30 h - 17:30 h

(Ausnahmen: keine Pilzberatung am 3.10. und 31.10.14)

Die genauen Sprechzeiten und Ausnahmen folgender Monate sollten Sie vor Ihrem Besuch auf unserer Webseite prüfen.

Alle Beratungszeiten [ansehen](#)

Tipps zum Pilze sammeln [weiterlesen](#)

Wie empfinden Sie die Stadtnatur? Wie nutzen Sie grüne Flächen in der Stadt?



Machen Sie mit bei einer Befragung zum Grün in der Stadt

Derzeit führt die Arbeitsgruppe Green SURGE der Technischen Universität Berlin eine Umfrage zur Wahrnehmung, Bewertung und Nutzung von Stadtnatur durch. Personen aller gesellschaftlicher Gruppen sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Unter den TeilnehmerInnen werden mehrere Sachpreise verlost.

Die Umfrage läuft bis zum 31. Oktober 2014.

Teilen Sie mit, wie wichtig für Sie pflanzliche Vielfalt und naturnahe Grünanlagen in der Stadt sind. Und wie wichtig Ihnen der Besuch im Botanischen Garten Berlin beispielsweise ist, um in Berlin der Natur nah zu sein. Ziel dieses EU-Projektes ist, unterschiedliche Facetten urbaner grüner Infrastruktur und Biodiversität als eine konzeptionelle Grundlage für Stadtplanungen zu erfassen und zu entwickeln.

Befragung [mitmachen](#)
Zum Projekt Green SURGE [weiterlesen](#)

WORKSHOPS & KURSE

Botanisches Malen und Zeichnen im Botanischen Garten



Herbstmotive – gezeichnet und gemalt draußen oder im Gewächshaus

Genauere Beobachtung, exakte Ausführung und ein Gespür für verborgene Details sind wichtig, um Objekte aus der Natur zum Leben zu erwecken...

Kosten: Eintägiger Kurs 60 €

Material inklusive, Eintritt in den Botanischen Garten ist nicht enthalten!

29. Oktober 2014, Mittwoch, 11 bis 16 Uhr

Kursleitung und Anmeldung: Cordula Kerlikowski

E-Mail Kurse-Cordula.Kerlikowski@gmx.de

Tel. 0163 / 60 48 793

über Cordula Kerlikowski [lesen](#)

Grundlagen der Naturfotografie



Workshop für Foto-Einsteiger und Naturliebhaber im Botanischen Garten Berlin

Von Ahorn bis Zaubernuss, von Weitwinkel bis Teleobjektiv: Möchten Sie Ihre Motive besser in Szene setzen? Wollen Sie den Automatikmodus verlassen und die Fähigkeiten Ihrer Digitalkamera effektiv nutzen?

Eintägiger Workshop mit Jon A. Juarez (Joanjuga Photography, www.joanjuga.com)

19. Oktober 2014, Sonntag, 10-18 Uhr

7 Stunden in Praxis und Theorie

70 € pro Person (zzgl. Garteneintritt)

Details, Anmeldung und Information [weiterlesen](#)

5. Oktober 2014
Sonntag, 10 Uhr



Weinrebe, Scheinrebe, Jungferhrebe - Genuss für Gaumen oder Augen

Führung im Freiland mit Dipl. Biologin Beate Senska
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Kaukasus: Pflanzenvielfalt zwischen Schwarzem und Kaspischem Meer](#)

5. Oktober 2014
Sonntag, 12 Uhr



Befiehl den letzten Früchten voll zu sein...

Botanisch-literarischer Herbstspaziergang mit Rilke, Storm und Fontane

mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Pflanzenkultouren 399 086 24)
Die sommerliche Blütenpracht geht zu Ende. Der „Farbenkleckser“ mit seiner Malerei tritt immer stärker in Erscheinung und bereitet die Natur auf deren Reise in den Winter vor. Früchte drängen zur Vollendung, Samen reifen. Noch leuchten rote Blätter von Essigbaum und Eisenholzbaum, von Literaten bewundert oder wehmütig begrüßt.

Treffpunkt: Eingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 7 € + erm. Garteneintritt 3 €

5. Oktober 2014
Sonntag, 14 Uhr



Kinderführung: Kullern, fliegen oder tragen lassen - wie Pflanzen reisen

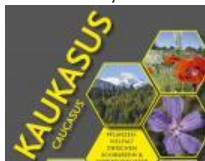
für Kinder ab 5 Jahren im Botanischen Garten mit Dipl. Biologin Beate Senska

Dauer: ca. 60 min, 3 € + erm. Garteneintritt 3 €

begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung unter 030 / 3444157 erbeten

Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

8. Oktober 2014
Mittwoch, 16 Uhr



Weinrebe, Scheinrebe, Jungferhrebe - Genuss für Gaumen oder Augen

Führung im Freiland mit Dipl. Biologin Beate Senska
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Kaukasus: Pflanzenvielfalt zwischen Schwarzem und Kaspischem Meer](#)

12. Oktober 2014
Sonntag, 12 Uhr



Das Wunder Baum: wie er sich auf die Reise durch den Winter vorbereitet

Reihe: Scientia amabilis. Botanik für alle

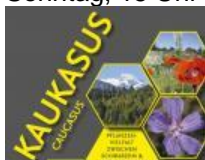
Führung in Museum und Freiland mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Pflanzenkultouren 399 086 24)

Der Jahresring ist gelegt. Der Baumstamm ist dicker und länger geworden. Aus Blüten haben sich Früchte gebildet. Diese sagen nun ihrem Baum als Schraubendreher oder Gleitflieger „Adieu“. Bunte Blätter, manchmal duftend, verlassen ihren Baum. Nun begeben sich unsere Gehölze mit gefüllten Minikoffern auf die Reise durch den Winter.

Treffpunkt: Eingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 7 € + erm. Garteneintritt 3 €

12. Oktober 2014
Sonntag, 15 Uhr



Der Kaukasus in Dahlem

Führung im Freiland mit Dr. Gerald Parolly, Kustos am BGBM

Treffpunkt: Botanischer Garten, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Kaukasus: Pflanzenvielfalt zwischen Schwarzem und Kaspischem Meer](#)

19. Oktober 2014
Sonntag, 10 Uhr



19. Oktober 2014
Sonntag, 12 Uhr



22. Oktober 2014
Mittwoch, 16 Uhr



Herbst - Spaziergang zu den schönsten Stellen im Botanischen Garten

Führung im Freiland mit Dipl. Biologin Beate Senska
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

Befiehl den letzten Früchten voll zu sein...

Botanisch-literarischer Herbstspaziergang mit Rilke, Storm und Fontane

mit Dipl.-Biol. Rosemarie Gebauer (Pflanzenkultouren 399 086 24)
Die sommerliche Blütenpracht geht zu Ende. Der „Farbenkleckser“ mit seiner Malerei tritt immer stärker in Erscheinung und bereitet die Natur auf deren Reise in den Winter vor. Früchte drängen zur Vollendung, Samen reifen. Noch leuchten rote Blätter von Essigbaum und Eisenholzbaum, von Literaten bewundert oder wehmütig begrüßt.

Treffpunkt: Eingang Königin-Luise-Platz

Kosten: 7 € + erm. Garteneintritt 3 €

Herbst – Spaziergang zu den schönsten Stellen im Botanischen Garten

Führung im Freiland mit Dipl. Biologin Beate Senska
Treffpunkt: Botanischer Garten Berlin-Dahlem, Eingang Königin-Luise-Platz

Führung 5 € + erm. Garteneintritt 3 €

VORSCHAU NOVEMBER 2014 – eine Auswahl

1. November 2014 bis
3. Mai 2015
täglich 9 Uhr – Gewächshauschluss

'Ese

Essay [gala'ri: fy:ə komst tnt kon'tseptə]

Unbekannte und benannte Urverwandte

Hörspiel-Spaziergang im Großen Tropenhaus, produziert vom Künstlerduo essay

Auf einem Hörspaziergang durch das Große Tropenhaus können Besucherinnen und Besucher in diesem Winter nicht nur Pflanzen aus fernen Ländern bestaunen, sondern sich auch auditiv mit dem Aspekt des Fremden auseinandersetzen.

„Unbekannte und benannte Urverwandte“ ist eine Produktion des Künstlerduos [essay \[kunst und konzepte\]](#) mit Stefanie Polek und Chili Seitz, sowie von Studierenden der Muthesius Kunsthochschule Kiel. So zahlreich die Synonyme für den Begriff „fremd“ im Deutschen, so vielfältig sind auch die damit verbundenen Erfahrungen, denen die Hauptperson des Hörspiels „Iks“ in ihrem Alltag begegnet.

Lernen Sie „Iks“ und die anderen Protagonisten auf Ihrem Hörspaziergang im Großen Tropenhaus kennen. An sieben Stationen können Sie mit ihrem Smartphone oder Tablet über einen QR-Code die einzelnen Hör-Kapitel abrufen oder sich das gesamte Stück über Kopfhörer vor Ort an einer Hörstation anhören.

Gesamtlänge: 42 min

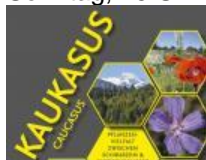
Täglich 9 Uhr bis Schließung des Großen Tropenhauses (30 min vor [Gartenschluss](#))

Normaler Garteneintritt 6,00 €, ermäßigt 3,00 €

Eingang: Botanischer Garten, Königin-Luise-Platz, 14195 Berlin oder Unter den Eichen 5-10, 12203 Berlin

23. November 2014

Sonntag, 15 Uhr



Vormerken: Vortrag zur „BGBM-Kaukasusinitiative“

Vortrag von Prof. Dr. Thomas Borsch, Direktor des BGBM

Wo: Botanisches Museum, Blütensaal

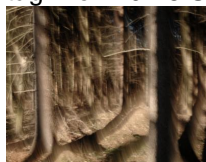
Kosten: 5 € + erm. Museumseintritt 1,50 €

Rahmenprogramm zur aktuellen Sonderausstellung [Kaukasus: Pflanzenvielfalt zwischen Schwarzem und Kaspischem Meer](#)

27. November 2014 bis

8. Februar 2015

tägl. von 10-18 Uhr



Der Deutsche Wald: Fotografien von Sabine Wenzel

Galerieausstellung im Botanischen Museum Berlin

Die Ausstellung präsentiert Bilder der Fotografin Sabine Wenzel aus ihrer Werkgruppe „Der Deutsche Wald“ der Jahre 2006 bis 2013. Die Fotografien entstanden in einem experimentellen, dynamischen Prozess, ohne digitale Verfremdung.

Dem Wald eigene, typische Strukturen und ein besonderes Licht waren für die Auswahl des Motivs ausschlaggebend. Die jahreszeitlichen Veränderungen und das Wetter verstärken den Eindruck der Unterschiedlichkeit. Die Abstraktion der Form führt zur Konzentration auf das Wesentliche, Essenzielles wird sichtbar und erfahrbar. Das Surreale beschwört den Moment zwischen Traum und Alptraum.

Dabei steht der Wald nur stellvertretend. Hinter dieser Werkgruppe stand die Idee, die Vielfalt der Stimmungen und Emotionen einzufangen, die eine Landschaft auslösen kann. Dem Betrachter eröffnen diese Bilder Wege zu den lange vergessenen Arealen kindlicher Phantasie. Empfindungen von Geborgenheit, Freude, Demut und Furcht stellen sich ein. Es ist der Begriff Heimat, der sich hinter dem Titel der Werkgruppe verbirgt. Sabine Wenzel (1966-2013) war professionelle Fotografin und arbeitete für verschiedene Auftraggeber aus Industrie, Werbung und Medien. Sie widmete sich der künstlerischen Fotografie und entwickelte verschiedene thematische Serien, die vielfach ausgestellt wurden. Sie war Schülerin von Arno Fischer, studierte Fotografie an der HGB Leipzig und an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein. Sie war Mitglied der Hamburger Fotoagentur Focus.

Normaler Museumseintritt 2,50 €, ermäßigt 1,50 € (bei Garteneintritt 6,00 €, ermäßigt 3,00 € ist Museumseintritt inkl.)

Eingang: Botanisches Museum, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin

Was findet sonst noch im November statt? [Vormerken](#)

Unser nächster Newsletter erscheint im November.

Natürlich können Sie diesen Newsletter auch an Ihre Freunde weiterleiten.

Sie erhalten den Newsletter aus dem Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Sollten Sie keine weitere Zusendung wünschen, so können Sie sich unter www.bgbm.org/de/newsletter/newsletter-abmeldung abmelden.

Impressum:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem | Freie Universität Berlin

Gesche Hohlstein (Hrsg.) | Königin-Luise-Str. 6-8 | 14195 Berlin

Tel. (030) 838 50 100 | Fax: (030) 838 50 186 | E-Mail: zebgbm@bgbm.org

www.botanischer-garten-berlin.de